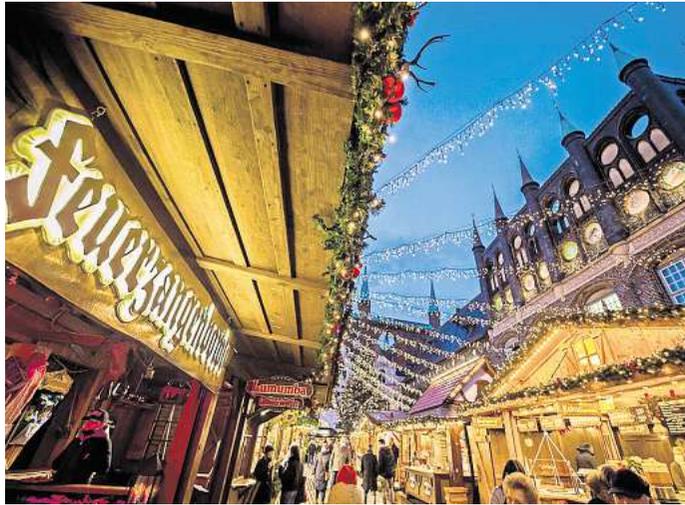


LICHTERGLANZ in der Hansestadt

Ab dem 25. November wird aus Lübeck wieder die Weihnachtsstadt des Nordens

Lübeck ist die Weihnachtsstadt des Nordens! Die malerische Altstadt der Hansestadt Lübeck erstrahlt ab dem 25. November wieder im vorweihnachtlichen Lichterglanz und lädt bis zum 30. Dezember zu einem Bummel über die berühmten Lübecker Weihnachtsmärkte in historischer Unesco-Welterbekulisse ein.

In der klaren Winterluft duftet es auf den Straßen und Märkten der Altstadt nach Bratäpfel, gebrannten Mandeln, Schmalzkuchen, Glühwein und leckeren Grillwürstchen. Angefangen hat alles schon 1648, als urkundlich be-



Ab Montag erstrahlt Lübeck wieder als Weihnachtsstadt des Nordens – mit elf Weihnachtswelten.
Foto: LTM/Olaf Malzahn

legt erstmalig ein Weihnachtsmarkt am Fuße des Rathauses Einzug hielt. Heute verzaubern insgesamt elf Weihnachtswelten die Gäste und natürlich auch die Lübeckerrinnen und Lübecker.

Offiziell eröffnet wird die Weihnachtsstadt am 25. November mit dem Familiengottesdienst zum Adventsleuchten in St. Marien um 16.30 Uhr und der Lichterprozession durch die Straßen der Altstadt über den Holstentorplatz bis zur Petrikirche.

INFOS UNTER

luebeck-weihnachtsmarkt.de

INDIVIDUELLER Adventskalender zum Nachbasteln

Mit einfachen Mitteln ist dieser Adventskalender schnell angefertigt und die Beschenkten werden sich sehr darüber freuen

Ein selbst gebastelter Adventskalender ist schnell gemacht. Es braucht dafür nur wenig Material und muss nicht viel kosten. So können beispielsweise farbige Servietten dafür verwenden, aber auch weihnachtliches Geschenkpapier ist geeignet.

Die Servietten können in ihre Lagen aufgetrennt werden, das sieht besonders edel aus. Bei schwerer Füllung

könnte das Material jedoch reißen. Um die Füllung aufzunehmen, sind auch leere Clopapierrollen geeignet, die dann in Geschenkpapier eingewickelt und mit Geschenkband verschlossen werden können. Wer es besonders gestalten möchte, kann auch aus Stoffresten, vielleicht sogar mit weihnachtlichen Motiven, kleine Säckchen nähen und sie mit Band verschließen.

Für die Beschriftung eignen sich die quadratischen Notizzettel sehr gut. Die können passend zurecht geschnitten werden, beispielsweise überkreuz geviertelt. Die Notizzettel können auch farbig gestaltet werden. In diesem Beispiel wurde es mit einem Goldstift umrandet und die Zahl aufgeschrieben. Der Fantasie sind hier keine Grenzen gesetzt, auch die Gestaltung mit weihnachtlichen Aufklebern ist möglich.

nachtlichen Aufklebern ist möglich.

Wenn die kleinen Säckchen oder Rollen gefüllt wurden, werden sie verschlossen und können nun an einer Girlande quer durch den Raum gehängt oder an der Wand befestigt werden. Fertig ist der Adventskalender, den es in dieser Form nur einmal gibt. Individuell, preiswert und schön. Viel Freude beim Nachbasteln. *ahö*



Für einen selbst gebastelten Adventskalender benötigt man zum Beispiel Servietten, Geschenkband, Schere, einen Stift und Papier.



Es eignen sich auch leere Klopapierrollen, die mit Geschnepapier eingewickelt werden, oder kleine Säckchen aus Stoffresten.



So sieht ein fertig gepacktes Säckchen aus bunten Servietten aus. Noch eine Zahl dran machen und aufhängen.



So könnte er dann am Ende aussehen: der individuelle und selbst gebastelte Adventskalender mit wenig Utensilien.

Fotos: Anja Höttsch